

VL / SE		Vergleichende Politikwissenschaft
Veranstalter <sup>1</sup>	Prof. Dr. Hendrik Hansen	
Zeit	Di 15.45 – 17.15	
Ort	HS1	
Anrechnungscode	POWI027	
Kreditpunkte	3	
Kontaktstunde	Di 10-11	
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)	
Inhalt und Ziele		
<p><b>Kursbeschreibung:</b> Die Vergleichende Politikwissenschaft befasst sich mit dem Vergleich von Herrschafts- und Regierungsformen (Einführung, Teil I). Vor dem Hintergrund der totalitären Erfahrungen in Europa steht die Gegenüberstellung von totalitären Herrschaftsformen mit freiheitlich-demokratischen und rechtsstaatlichen Ordnungen im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung. Teil II befasst sich zunächst mit der Ideologie totalitärer Systeme am Beispiel des Kommunismus und wendet sich sodann der Praxis des Kommunismus am Beispiel der DDR zu. Dabei wird auch die Frage behandelt, inwiefern die Anwendung des Totalitarismuskonzepts bei diesen Systemen an ihre Grenzen stößt; diese Frage stellt sich z. B. in Bezug auf den sogenannten „Gulaschkommunismus“ von Janós Kádár. Teil III behandelt die Grundlagen freiheitlich-demokratischer Ordnungen und vergleicht sie mit den kommunistischen Systemen.</p> <p><b>Ziel</b> der Lehrveranstaltung ist es</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Methode der Analyse und des Vergleichs unterschiedlicher politischer Systeme zu erlernen,</li> <li>• wesentliche Kenntnisse über kommunistische und freiheitlich-rechtsstaatliche politische Systeme zu erwerben,</li> <li>• durch die Textreferate und die Textdiskussion den kritischen Umgang mit Quellentexten einzuüben.</li> </ul>		
Kursraster		
Termin	Thema	Literatur
11.2.	<b>Teil I: Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft</b> 1. Fragestellung und Methode (VL)	Lauth/Wagner: Gegenstand, grundlegende Kategorien und Forschungsfragen der „Vergleichenden Regierungslehre“, in: Hans-Joachim Lauth (Hrsg.): Vergleichende Regierungslehre. Eine Einführung, Wiesbaden: VS-Verlag 2010 (3., aktualisierte und erweiterte Auflage), S. 17-38.
18.2.	2. Unterscheidung der Herrschaftsformen: Tyrannis als zentrale Herausforderung für freiheitlich-rechtsstaatliche Systeme (VL)	Platon, Politeia (Der Staat), Buch VIII und IX, Aristoteles, Politik, Bücher I – III
25.2.	<b>Teil II: Totalitäre Systeme am Beispiel des Kommunismus</b> <i>A. Ideologie des Kommunismus</i> 1. Karl Marx als Vordenker des Kommunismus (Textreferat)	Karl Marx und Friedrich Engels: Manifest der Kommunistischen Partei von 1848 ( <a href="http://www.marxists.org">www.marxists.org</a> oder <a href="http://www.mlwerke.de">www.mlwerke.de</a> ), 1. und 2. Abschnitt.

<sup>1</sup> Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen.

4.3.	2. Von der Theorie zur Praxis: Lenin (Textreferat)	Lenin, Staat und Revolution: Verlag Das freie Buch (im Internet: <a href="http://www.mlwerke.de/le/le25/le25_393.htm">http://www.mlwerke.de/le/le25/le25_393.htm</a> oder <a href="http://marxists.org/deutsch/archiv/lenin/1917/staatrev/index.htm">http://marxists.org/deutsch/archiv/lenin/1917/staatrev/index.htm</a> ) Kap. 1
11.3.	<i>Sitzung fällt aus!</i>	
Montag, 17.3., 18 Uhr Andrássy Saal	<i>Gastvortrag: Prof. Dr. Harald Kleinschmidt, Universität Tsukuba (Japan): "Wie neu sind die 'Neuen Kriege'? Kriegstheorien und Kriegsdiskurse im langen 20. Jahrhundert"</i>	
18.3.	Lenin (Fortsetzung) (Textreferat)	Lenin, Kap. 3 und 5
Montag, 24.3., 18.30 Andrássy- Saal	<i>Gastvortrag: Dr. Alexander Balthasar, Leiter des Instituts für Staatsorganisation und Verwaltungsreform im Bundeskanzleramt der Republik Österreich und Priv.-Doz. für Verfassungsrecht und Allgemeine Staatslehre an der Karl-Franzens-Universität Graz: "Demokratie im europäischen Mehrebenensystem. Ein Plädoyer für das Machbare"</i>	
25.3.	<i>B. Die Praxis des Totalitarismus – am Beispiel der DDR</i> 1. Die Herrschaft der Partei über den Staat (I): Die SED (Textreferat)	Programm und Statut der SED vom 22. Mai 1976. Hrsg. und eingeleitet von Karl Wilhelm Fricke, Köln: Verlag Wissenschaft und Politik, 1976. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Programm: Einleitung, I, II bis „Intensivierung der gesellschaftlichen Produktion“, II.B (Sozialstruktur), II.D „Förderung der Wissenschaft“, II.E bis Ende (in der Ausgabe von Fricke, Köln 1982: S. 45-61, 71-74, 79-82, 87-106);</li> <li>• Statut: Einleitung und Art. 1 – 33 (Fricke 1982: S. 107-122).</li> </ul>
1.4.	2. Die Herrschaft der Partei über den Staat (II): Die Verfassung der DDR (Textreferat)	Verfassung der DDR (von 1968 mit den Änderungen von 1974) ( <a href="http://www.verfassungen.de/de/ddr/ddr68-i.htm">http://www.verfassungen.de/de/ddr/ddr68-i.htm</a> ); Schwerpunkte der Seminardiskussion: Abschnitte I und II (Artikel 1 bis 46).  <i>Ergänzend:</i> Klaus Schroeder, Der SED-Staat. Geschichte und Strukturen der DDR, München: Bayerische Landeszentrale für Politische Bildungsarbeit, 1998 – Kapitel B.1: Das politische System (S. 387-430).
8.4.	3. Zentralverwaltungswirtschaft (Textreferat)	Hans-Heinrich Kinze, Hans Knop und Eberhard Seifert (Hrsg.): Sozialistische Volkswirtschaft, Berlin: Verlag Die Wirtschaft, 1983, Kapitel 1: Die Grundlagen und Prinzipien der Leitung und Planung der sozialistischen Volkswirtschaft, S. 18-53.  <i>Ergänzend:</i> Schroeder, Der SED-Staat (a.a.O.), Kapitel B.II.1: Das Wirtschaftssystem der DDR (S. 487-512).

15.4.	<i>vorlesungsfrei</i>	
22.4.	<b>Teil III: Freiheitlich-rechtsstaatliche Regierungssysteme</b>  <i>A. Überblick</i>  Regierungssysteme und Demokratietypen (VL)	Aurel Croissant: Regierungssysteme und Demokratietypen, in: Lauth (Hrsg., 2010), S. 117-139.
22.4.	<i>Gastvortrag</i> <i>Prof. Dr. Eva Jakab und Prof. Dr. József Hajdú (Fakultät für Staats- und Rechtswissenschaften der Universität Szeged)</i> <i>Konsens und Vertrag in rechtshistorischer Perspektive</i> <i>Andrássy Saal, 18 Uhr (Uhrzeit wird noch bestätigt)</i>	
29.4.	<i>B. Geistige Grundlagen</i> 1. Federalist Papers (Textreferat)	Hamilton, Madison, Jay, Die Federalist Papers: Beck (im Internet: <a href="http://thomas.loc.gov/home/histdox/fedpapers.html">http://thomas.loc.gov/home/histdox/fedpapers.html</a> oder <a href="http://avalon.law.yale.edu/subject_menus/fed.asp">http://avalon.law.yale.edu/subject_menus/fed.asp</a> ) Artikel 1, 6, 9, 10, 51.
6.5.	<i>Sitzung fällt aus</i>	
8.-9.5.	<i>Central and Eastern European E-Government Days (CEEE-Gov-Days) 2014,</i> <i>Nationale Universität der öffentlichen Dienste und AUB</i>	<i>Nähere Informationen in der Lehrveranstaltung und im Internet unter:</i> <i><a href="http://eeegov2014.ocg.at/">http://eeegov2014.ocg.at/</a></i> <i>Bitte für die Konferenz registrieren!</i>
13.5.	2. Der Neopluralismus von Ernst Fraenkel (Textreferat)	Ernst Fraenkel: Der Pluralismus als Strukturelement der freiheitlich-rechtsstaatlichen Demokratie. In: ders., Deutschland und die westlichen Demokratien, Stuttgart 1979, S. 297-325.
20.5.	<i>C. Prinzipien und Funktionsweise des Parlamentarismus</i>  (VL)	Schuett-Wetschky, Eberhard (2007): Parlamentarismuskritik ohne Ende? Parteidissens und Repräsentationskonzepte, am Beispiel der Entparlamentarisierungs- und der Gewaltenteilungskritik (Manuskript, <a href="http://www.politik.uni-kiel.de/Professuren/dokumente/schuett/dokumente/Typoskript_Schuett-Wetschky_Parlamentarismuskritik.pdf">http://www.politik.uni-kiel.de/Professuren/dokumente/schuett/dokumente/Typoskript_Schuett-Wetschky_Parlamentarismuskritik.pdf</a> ).

### Bewertung

#### Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen:

Textreferat und mündliche Prüfung.

- Textreferate dienen der Einführung in die Textdiskussion und sollen einen kurzen Überblick über die Argumentationsstruktur des Textes geben (ca. 15 min)
- In allen Sitzungen müssen alle Teilnehmer den angegebenen Text gelesen haben und den Text ausgedruckt ins Seminar mitbringen.

Die Endnote setzt sich folgendermaßen zusammen:

- 40 % Referat und Mitarbeit / Vorbereitung
- 60 % mündliche Prüfung.